

**Produktname: TGF beta 1 Kaninchen-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMRe87796**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	0,5 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Geliefert in 50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein. Haltbar für 12 Monate ab Erhalt.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:2000,IHC 1:200-1:500
<b>Molekulargewicht</b>	Calculated MW:44 kDa; Observed MW:44, 12 kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	TGF beta 1
<b>Alternative Namen</b>	CED; LAP; DPD1; TGFB; TGFbeta
<b>Gen-ID</b>	7040
<b>SwissProt ID</b>	P01137
<b>Immunogen</b>	Rekombinantes Protein des humanen TGF-β1

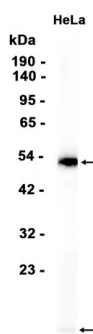
**Hintergrund**

Dieses Gen kodiert einen sezernierten Liganden der TGF-β-Superfamilie (Transforming Growth Factor-β). Liganden dieser

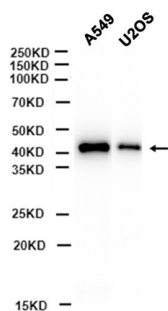
Familie binden verschiedene TGF- $\beta$ -Rezeptoren und führen so zur Rekrutierung und Aktivierung von SMAD-Transkriptionsfaktoren, die die Genexpression regulieren. Das kodierte Präprotein wird proteolytisch prozessiert, wodurch ein Latenz-assoziiertes Peptid (LAP) und ein reifes Peptid entstehen. Es liegt entweder in latenter Form vor, bestehend aus einem Homodimer des reifen Peptids, einem LAP-Homodimer und einem latenten TGF- $\beta$ -Bindungsprotein, oder in aktiver Form, die ausschließlich aus dem Homodimer des reifen Peptids besteht. Das reife Peptid kann auch Heterodimere mit anderen Mitgliedern der TGF- $\beta$ -Familie bilden. Dieses kodierte Protein reguliert Zellproliferation, -differenzierung und -wachstum und kann die Expression und Aktivierung anderer Wachstumsfaktoren wie Interferon- $\gamma$  und Tumornekrosefaktor- $\alpha$  modulieren. Dieses Gen ist in Tumorzellen häufig überexprimiert, und Mutationen in diesem Gen führen zur Camurati-Engelmann-Krankheit. [bereitgestellt von RefSeq, Aug. 2016]

## Forschungsbereich

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Extrakten aus HeLa-Zellen unter Verwendung eines monoklonalen Kaninchen-Antikörpers gegen TGF- $\beta$ 1 in einer Verdünnung von 1:1000.



Western-Blot-Analyse von Extrakten aus A549,U2OS-Zellen mit AMRe87796 in einer Verdünnung von 1:1000.